Heilpädagogische Schule 9230 Flawil / SG

Architekt

Projekt :
J. L. Benz,
dipl. Arch. ETH/SIA,
9500 Wil,
✆ (073) 22 25 77

Ausführung :
Arbeitsgemeinschaft
J. L. Benz & H. Denzler,
dipl. Arch. ETH/SIA,
Wil / Uzwil

Projekt Wettbewerb 1967

Ausführung 1969-1970

Programm

Aussenanlagen

— gedeckter, windgeschützter Eingang mit Vorfahrt
— verschiedene geschützte Aussenbereiche : unterer Pausenplatz, windgeschützter ebener Schulhof als Trockenplatz, differenzierte Spielwiesebenen, geschützte Pergola, Sandplatz, Wassertreppe, Spielhügel
— beide Geschosse mit Rollstuhl erschlossen

Eingangsgeschoss

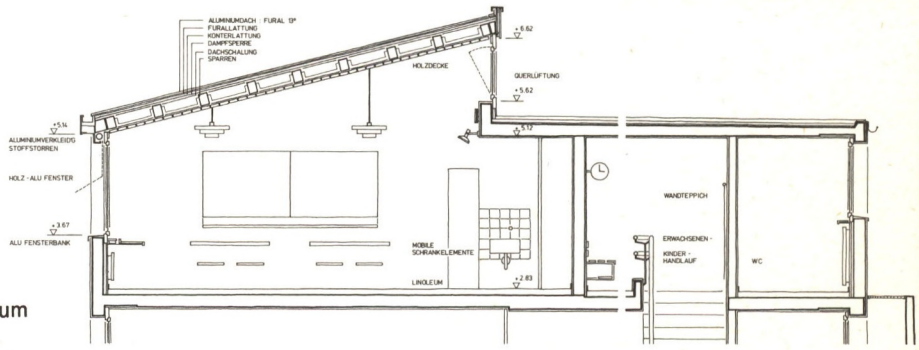
— 4 Werkräume mit Abstellraum für Malen, Weben, Nähen, Basteln, Modellieren, Werken usw.
— Lehrerzimmer mit Übersicht über Hauptzugang
— Sprachheilzimmer auch für « nicht schuleigene Kinder »
— Sanitätszimmer
— WC-Räume
— Technische Räume

Hauptgeschoss

— 1 Kindergarten
— 3 Klassenräume für je 8-12 Schüler
— 1 Essraum (Tagesschule)
— 1 Küche
— 1 Mehrzweckraum mit mobiler Bühne für Rhythmik, Liegestunden, Theater, Schulfeiern, Vorträge usw.
— Zahnreinigung und WC-Räume

Erweiterung

— geplant für 2 Unterrichtseinheiten



SCHNITT A - A

Besonderheiten

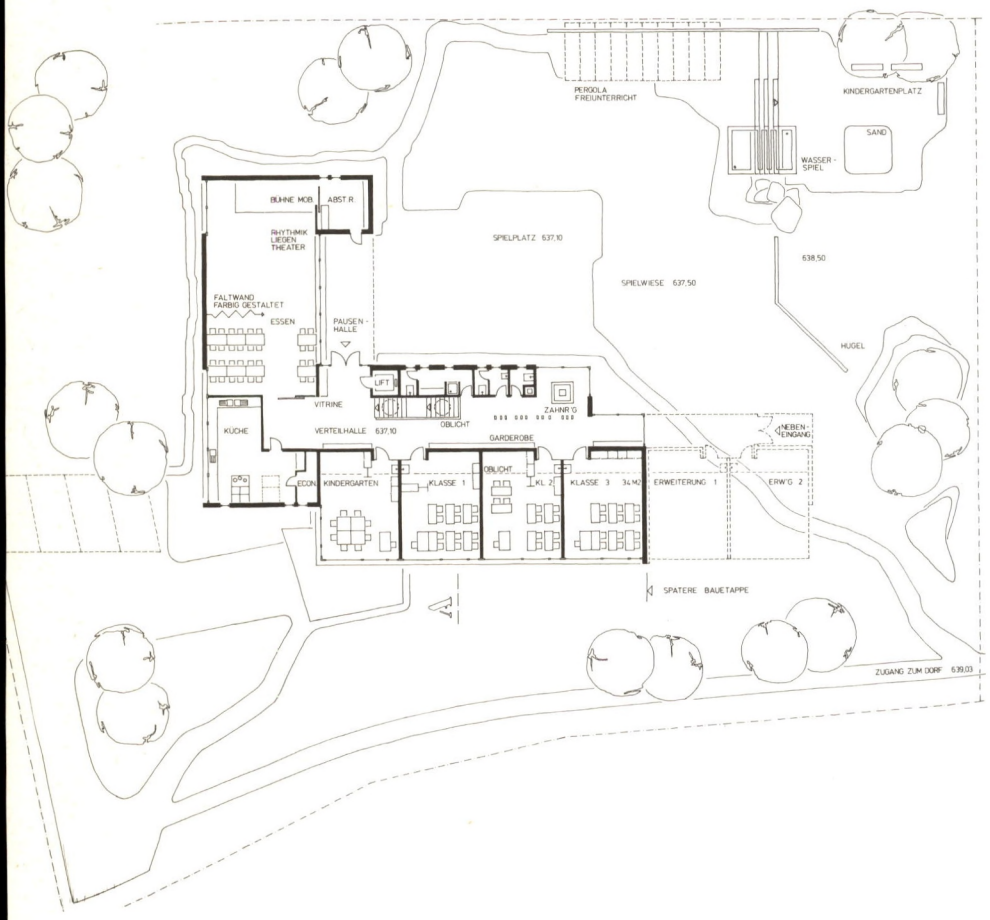
— Klassenzimmer breitrechtwinklig, Orientierung auf die für heilpädagogische Schulen bevorzugte Südlage. Raumauslichtung durch zusätzliches Oberlichtband, das zugleich die für diese Kinder gewünschte Querbelüftung ermöglicht. Mobile Schrank- und Bücherelemente mit Wandtafel- und Korklinolrückwänden erlauben den Raum individuell zu unterteilen.
— Die Kinder nehmen das Mittagessen in der Schule ein.
— In der Küche kann einer Gruppe von Kindern Kochunterricht erteilt werden.
— Verschiedene Raumhöhen, teilweise bewusst niedrig.

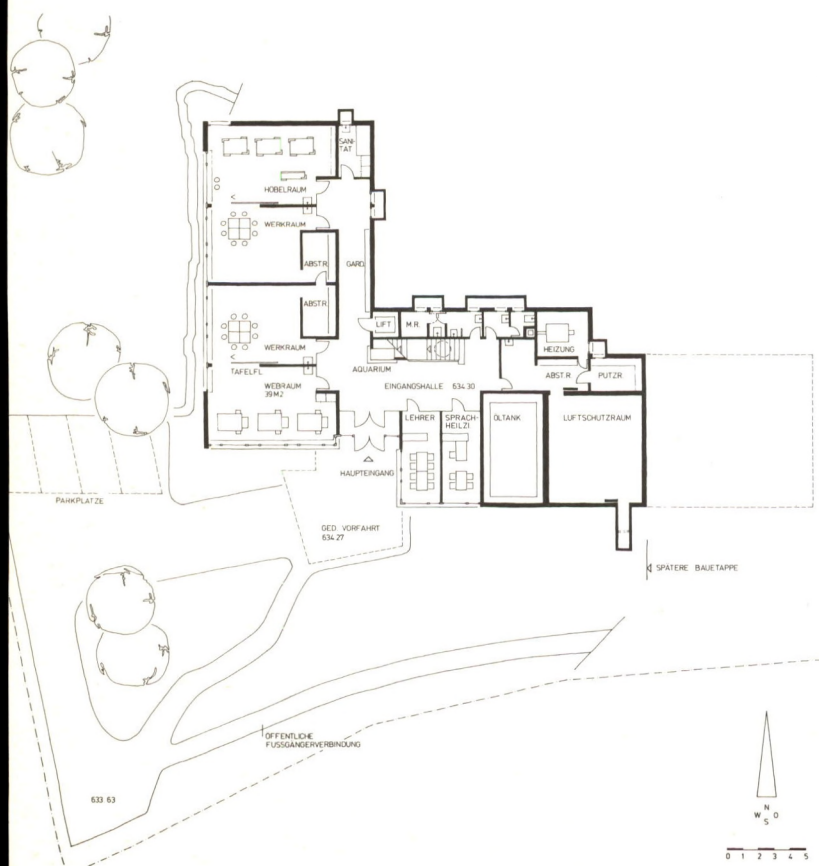
Ausschmückung

Grösserer Wandteppich unter den Oblichtern bei der Treppenanlage durch Kinder der Schule unter Anleitung entworfen und gewoben ; Vorhänge durch Kinder der Schule gedruckt.
Aquarium in der Eingangshalle, bemalte Faltwand im Rhythmik-Essraum.

Charakteristiken

Gesamtkosten	Fr. 937 000.—
Gebäudekosten	Fr. 661 000.—
Rauminhalt SIA	3 310 m³
Preis pro m³	Fr. 199.70
Grundstückfläche	3 171 m²
Überbaute Fläche	479 m²



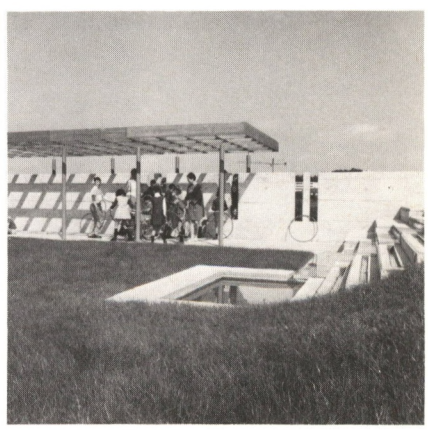


Konstruktion

Einfach und wirtschaftlich, keine Spannweiten über 5 m, erdberührte Wände in Beton, übrige gemauert und verputzt.
Dächer in Holzbalkenkonstruktion, Abdeckung mit Aluminium, Fenster Holz/Aluminium, Schreinerarbeiten Holz natur.
Schulhof mit unregelmässigen Betonfeldern und bemooster Fugeneinteilung.

Bibliographie

AS Schweizer Architektur
Nr. 25 / Januar 1977



VERLAG — ÉDITIONS ANTHONY KRAFFT